

Informationsvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 06.05.2026

- öffentlich -

Klimabericht 2025

Beschlussvorschlag:

Der Klimabericht 2025 der Stadt Schwetzingen wird zur Kenntnis genommen.

Erläuterungen:

Der Klimabericht 2025 gibt einen Überblick über den Zielerreichungsstand der städtischen Klimaschutzziele, städtische Aktionen und Maßnahmen, die im Jahr 2025 unternommen wurden, sowie die wichtigsten Erfolge des Jahres.

Der Bericht gliedert sich in drei Teile:

1. Zentrale Kennzahlen
2. Meilensteine 2025
3. Umsetzungsstand der Leitprojekte des Klimaschutzkonzepts

Zu den positiven Entwicklungen des Jahres 2025 zählt der kontinuierliche Ausbau der Photovoltaik auf Schwetzinger Gemarkung. Die installierte Bruttoleistung aller Photovoltaik-Anlagen im Stadtgebiet erhöhte sich um über 2.000 kWp (22 Prozent) auf insgesamt mehr als 11 MWp. Damit lag der Leistungszuwachs im Jahr 2025 deutlich über dem der Vorjahre.

Im Bereich Mobilität gehört das Erreichen der AGFK-Qualitätsstufe zu den wichtigsten Erfolgen des Jahres. Diese Auszeichnung wird an Mitgliedskommunen verliehen, die nachweislich hohe Standards in der Förderung des Fuß- und Radverkehrs umsetzen. Im laufenden Jahr ist geplant, das Thema Fußverkehr verstärkt zu betrachten und ein entsprechendes Konzept zu erstellen.

Auch beim Klimaschutz innerhalb der Verwaltung konnten Fortschritte erzielt werden. Im Rahmen des Projekts „Klimaneutrale Kommunalverwaltung“ wurde eine umfassende Treibhausgasbilanz für die Stadtverwaltung erstellt und damit eine Grundlage für die Planung konkreter Maßnahmen zur Reduktion der Treibhausgasemissionen geschaffen. Ergänzend dazu wurde im Projekt „Kommunales Energiemanagement“ erstmals ein Energiebericht veröffentlicht, der die Verbräuche der städtischen Liegenschaften detailliert analysiert.

Darüber hinaus fanden im Jahr 2025 zahlreiche Veranstaltungen zur Sensibilisierung und Information der Bevölkerung statt. Dazu zählten unter anderem ein Klimastammtisch zum Thema „Klimadesinformation“, die EnergieMesse, die ECOmobil-Gala sowie der gemeinsam mit der Partnerstadt Schrobenhausen veranstaltete Klimatag. Ergänzt wurden diese etablierten Formate durch die Teilnahme an weiteren Veranstaltungen wie dem Spargelanstich und dem Alla-Hopp-Bewegungsfest.

Gleichzeitig gilt es, Verbesserungspotenziale anzuerkennen. Diese zeigen sich insbesondere im Bereich der Angebote für die Bürgerschaft: So stagniert die Nachfrage nach der Energieberatung weiterhin auf niedrigem Niveau, die Ausleihzahlen der VRNnextbikes gingen nach einem Rekordergebnis im Vorjahr erstmals zurück.

Parallel dazu gewinnt das Thema Klimaanpassung zunehmend an Bedeutung. Die im vergangenen Jahr begonnene Stadtklimaanalyse bildet eine fundierte Grundlage für die Identifikation konkreter Problemfelder sowie für die Entwicklung geeigneter Lösungsansätze und Anpassungsmaßnahmen.

Wie bereits in den Vorjahren bleibt festzuhalten, dass es trotz der kontinuierlichen Bemühungen bis zum Erreichen der städtischen Klimaschutzziele noch ein weiter Weg ist. Zugleich rücken die Themen „Klimaschutz“ und „Klimaanpassung“ angesichts zahlreicher Krisen vermehrt in den Hintergrund. Ungeachtet dessen bleiben beide Themen zentrale Zukunftsaufgaben, die auch unter erschwerten Bedingungen konsequent weiterverfolgt werden müssen.

Finanzielles:

Der Klimabericht 2025 der Stadt Schwetzingen hat keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen:

Klimabericht 2025

Oberbürgermeister: Bürgermeisterin: Amtsleiter*in: Sachbearbeiter*in: Kämmerei: